

**PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG**  
**DER GEMEINDEVERTRETUNG DERSAU**

**- öffentlicher Teil -**

**Sitzung:** vom 27. Januar 2015  
in Leibers Galerie-Hotel in Dersau  
von 20:05 Uhr bis 21:17 Uhr (öffentlicher Teil)  
von 21:20 Uhr bis 21:34 Uhr (nichtöffentlicher Teil)

**Unterbrechung:** von 21:17 Uhr bis 21:20 Uhr

**Gesetzliche Mitgliederzahl:** 11

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 8 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 bis 15.

---

---

**Anwesend:**

a) Stimmberechtigt:

BGM Holger Beiroth  
als Vorsitzender

GV Hans-Heinrich Banck  
GV Volker Biss  
GV'in Michaela Fleischmann  
GV Udo Günzel  
GV Christian Guse  
GV'in Monika Ihrens  
GV Thore Kaack  
GV Lasse Siegmeier  
GV Wolfhard Walde

b) nicht stimmberechtigt:

Protokollführung: Herr Schubert, Amt Großer Plöner See  
Presse: Herr Schekahn (KN); Zuhörer/innen: 21

---

---

Es fehlten: GV Heiko Noack

---

---

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Dersau waren durch Einladung vom 14.01.2015 zu Dienstag, 27. Januar 2015 um 20:00 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Bürgermeister stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung, Änderung/Ergänzung der Tagesordnung
2. Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
3. Niederschrift vom 27. November 2014
4. Bekanntgaben des Bürgermeisters
5. Einwohnerfragestunde
6. Bebauungsplan Nr. 8 „Twiete“ für das Gebiet nördlich und östlich der Straße Twiete, südöstlich des Grundstücks Twiete 3 und westlich des Grundstücks Twiete 5
  - a) Abwägung der Stellungnahmen aus der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange sowie aus der Auslegung
  - b) Satzungsbeschluss
7. Beratung über Sanierung Oberflächenentwässerung Am Eichholz / Twiete
8. Umbau Kindergarten
9. Beratung und Beschlussfassung über den Beitritt zum Zweckverband Breitbandausbau
10. Umrüstung Straßenbeleuchtung auf LED-Technik
11. Vergabe von Bauhofleistungen
12. Abschluss eines Wegenutzungsvertrages Gas
13. Sanierung Spielgeräte im Gemeindegarten
14. Niederschlagswasserbeseitigung; Grundsatzentscheidung über die weitere Vorgehensweise
15. Anfragen

***Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden nach Maßgabe der Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung voraussichtlich nichtöffentlich beraten.***

16. Personalangelegenheiten

---

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

TOP 17 neu Stundungs- und Finanzierungsangelegenheiten

**dafür: 10**

**dagegen: 0**

**Enthaltungen: 0**

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

*Aufgrund der Ergänzung der Tagesordnung und nach Beschlussfassung zu TOP 2 ergibt sich folgende neue Tagesordnung:*

**TAGESORDNUNG:**

1. Begrüßung, Änderung/Ergänzung der Tagesordnung
2. Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
3. Niederschrift vom 27. November 2014
4. Bekanntgaben des Bürgermeisters
5. Einwohnerfragestunde
6. Bebauungsplan Nr. 8 „Twiete“ für das Gebiet nördlich und östlich der Straße Twiete, südöstlich des Grundstücks Twiete 3 und westlich des Grundstücks Twiete 5
  - a) Abwägung der Stellungnahmen aus der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange sowie aus der Auslegung
  - b) Satzungsbeschluss
7. Beratung über Sanierung Oberflächenentwässerung Am Eichholz / Twiete
8. Umbau Kindergarten
9. Beratung und Beschlussfassung über den Beitritt zum Zweckverband Breitbandausbau
10. Umrüstung Straßenbeleuchtung auf LED-Technik
11. Vergabe von Bauhofleistungen
12. Abschluss eines Wegenutzungsvertrages Gas
13. Sanierung Spielgeräte im Gemeindegarten
14. Niederschlagswasserbeseitigung; Grundsatzentscheidung über die weitere Vorgehensweise
15. Anfragen

In nichtöffentlicher Sitzung:
16. Personalangelegenheiten
17. Stundungs- und Finanzierungsangelegenheiten

---

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher/nichtöffentlicher Sitzung statt.

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

**TOP 1****Begrüßung, Änderung/Ergänzung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert oder ergänzt:

NEU: TOP 17 Stundungs- und Finanzierungsangelegenheiten

**dafür: 10****dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 2****Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten**

TOP 16 und TOP 17 werden in nichtöffentlicher Sitzung behandelt.

**dafür: 10****dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 3****Niederschrift vom 27. November 2014**

Es liegen keine Änderungswünsche vor; somit ist die Niederschrift vom 27. November 2014 gebilligt.

**TOP 4****Bekanntgaben des Bürgermeisters**

- Die einseitige Geschwindigkeitsbegrenzung auf der B 430 im Bereich der Einmündungen Hollmoorskamp / Heidkamp wird auf Anordnung aufgehoben, da hier zwei Eichen gefällt wurden und somit nach Auffassung der Kreisverwaltung der Gefahrenschwerpunkt entschärft ist. Einwände der Gemeinden Kalübbe und Dersau wurden zurückgewiesen.
- Die Polizeistation in Ascheberg ist seit 31.12.2014 geschlossen.
- Das Amt Großer Plöner See hat ein Haus in Dersau angemietet, in dem bis zu zehn Asylbewerber untergebracht werden können. Bisher war in Dersau eine Wohnung angemietet, in der vier Asylbewerber wohnen. Dieses Mietverhältnis endet kurzfristig. Es haben sich mehrere Dersauer und Dersauerinnen gemeldet, die sich bei der Betreuung einbringen möchten. Schon jetzt dafür herzlichen Dank.
- Der Dorfputz findet am 28.03.2015 statt. Über eine rege Teilnahme würde ich mich freuen, da wir auch im Bereich des Spielplatzes im Gemeindegarten einige Arbeiten durchführen möchten.
- Mein Dank geht an Herrn Udo Günzel, der sich um kleinere Arbeiten im Kindergarten kümmert sowie an Herrn Hans-Heinrich Banck und Herrn Lasse Siegmeier, die federführend mit weiteren Helfern unseren Bauhof aufgeräumt haben sowie ganz besonders an Herrn Dieter Petersen, der die Spielgeräte am Spielplatz am See repariert bzw. nachbaut.
- Der Geschäftsausschuss wird sich in der nächsten Sitzung mit den dem Land gemeldeten Windenergieflächen befassen, die nach den aktuellen Urteilen wieder von Bedeutung werden könnten. Die Gemeinde hatte diese Flächen, die unmittelbar an die Gemeinde Stocksee grenzen, in 2009 gemeldet.
- Eine mobile Schadstoffsammlung wird am 28.04.2015 in der Gemeinde durchgeführt.

**TOP 5****Einwohnerfragestunde**

Herr Burgfried Mitura fragt:

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**


---

1. Im Geschäftsausschuss wurde deutlich, dass in der Twiete ein Neubau des Regenwasserkanals und mit hoher Wahrscheinlichkeit auch der Straße erfolgen wird.  
Wird die Finanzierung über
  - a) Steueraufkommen
  - b) Anliegerbeiträge
  - c) Ausbausatzungen für alle Grundeigentümer erfolgen?
  
2. Mit welchem Kostenanteil müssen Anlieger bei einem 20 Meter breiten Grundstück rechnen?

*BGM Beiroth antwortet, dass zum jetzigen Zeitpunkt keine Kosten für einen Neubau des Regenwasserkanals in der Twiete und für einen Straßenausbau bekannt sind. Eine mögliche Teilfinanzierung könnte über eine Niederschlagswasserabgabe erfolgen.*

Frau Eva Mintken fragt:

Ist bekannt, wann die neuen Asylbewerber kommen und aus welchen Ländern sie stammen?

*BGM Beiroth antwortet, dass bis zu zehn Personen im vom Amt Großer Plöner See neu angemieteten Haus untergebracht werden können. Wann die Asylbewerber kommen und aus welchen Ländern sie stammen, ist zurzeit noch nicht bekannt. Möglicherweise wird es sich um syrische und/oder afghanische Flüchtlinge handeln.*

Frau Watermann bietet an, bei der Betreuung der Flüchtlinge zu helfen.

*BGM Beiroth dankt ihr für ihre Bereitschaft.*

## **TOP 6**

### **Bebauungsplan Nr. 8 „Twiete“ für das Gebiet nördlich und östlich der Straße Twiete, südöstlich des Grundstücks Twiete 3 und westlich des Grundstücks Twiete 5**

#### **a) Abwägung der Stellungnahmen aus der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange sowie aus der Auslegung**

Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfes des B-Planes Nr. 8 abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung mit folgendem Ergebnis geprüft:

Berücksichtigt werden die Anregungen / Stellungnahmen von

#### **- siehe Anlage Abwägungsempfehlungen Planungsbüro -**

Das Planungsbüro „Büro für Bauleitplanung - Uwe Czierlinski aus Bornhöved“ wird beauftragt, diejenigen, die Anregungen vorgebracht haben, sowie die Träger öffentlicher Belange, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

**dafür: 10**

**dagegen: 0**

**Enthaltungen: 0**

#### **b) Satzungsbeschluss**

1. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches beschließt die Gemeindevertretung den Bebauungsplan Nr. 8 für das Gebiet „nördlich und östlich der Straße Twiete, südöstlich des

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**


---

Grundstückes Twiete 3 und westlich des Grundstückes Twiete 5 in Dersau", bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung.

2. Die Begründung wird gebilligt.
3. Der Beschluss des Bebauungsplanes durch die Gemeindevertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekanntzumachen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung und zusammenfassender Erklärung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.
4. Die vorstehend unter 3. durchzuführende Bekanntmachung ist erst nach Vorliegen und ausgefertigtem städtebaulichen Vertrag zwischen den Eigentümern der Bebauungsplanfläche und der Gemeinde umzusetzen.

**dafür: 10**

**dagegen: 0**

**Enthaltungen: 0**

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von den Beratungen und Abstimmungen ausgeschlossen.

**TOP 7**

**Beratung über Sanierung Oberflächenentwässerung Am Eichholz / Twiete**

Die Gemeinde Dersau beabsichtigt, die Oberflächenentwässerung der Straßen Am Eichholz, Am Tannholz, Twiete und Windmühlenkamp zu sanieren. Das Ingenieurbüro Hauck wird für die weitere Vorgehensweise damit beauftragt, hydraulische Berechnungen zur Durchflussmenge zu erstellen. Die Kostenaufteilung vom 27.03.2014 des Ingenieurbüros Hauck ist zu aktualisieren und um die Straße Am Tannholz zu erweitern. Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob zur Finanzierung der angestrebten Sanierung Ausbaubeiträge erhoben werden müssen und ob es eine dahingehende rechtliche Verpflichtung gibt.

**dafür: 10**

**dagegen: 0**

**Enthaltungen: 0**

**TOP 8**

**Umbau Kindergarten**

Zum Thema „Umbau Kindergarten“ wird beschlossen, eine Arbeitsgruppe zu bilden.

Der Gruppe sollen folgende Personen angehören:

Frau Wichmann (Leiterin des Kindergartens)  
sowie zwei von ihr zu benennende Elternvertreter  
GV'in Fleischmann als Koordinatorin  
GV Kaack  
BM Rosvitha Richter  
GV Siegmeier  
BGM Beiroth

**dafür: 10**

**dagegen: 0**

**Enthaltungen: 0**

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

**TOP 9****Beratung und Beschlussfassung über den Beitritt zum Zweckverband Breitbandausbau**

1. Die Gemeinde Dersau tritt zum nächstmöglichen Zeitpunkt dem Zweckverband „Breitbandversorgung im Kreis Plön“ bei und überträgt ihm die Aufgabe der Breitbandversorgung.
2. Der Bürgermeister wird ermächtigt, den hierzu erforderlichen öffentlich-rechtlichen Vertrag abzuschließen.

**dafür: 10****dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 10****Umrüstung Straßenbeleuchtung auf LED-Technik**

Die Beleuchtung der 51 Bogenlampen soll auf LED-Technik umgestellt werden. Der Auftrag hierfür ist an die Firma Jessen aus Preetz laut vorliegendem Angebot zu vergeben.

**dafür: 10****dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 11****Vergabe von Bauhofleistungen**

Die ausgeschriebenen Bauhofleistungen werden an die Firma Johann Heinrich Runge zum Angebotspreis für die Dauer von zwei Jahren vergeben.

**dafür: 10****dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 12****Abschluss eines Wegenutzungsvertrages Gas**

Der Wegenutzungsvertrag Gas wird entsprechend dem vorliegenden Vertrag vom 19.12.2016 bis 18.12.2026 aufgrund der Versorgungssicherheit und der Wettbewerbsfähigkeit des Angebotes abgeschlossen.

**dafür: 10****dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 13****Sanierung Spielgeräte im Gemeindegarten**

Die Gemeinde Dersau stellt finanzielle Mittel für die Reparatur oder den Ersatz von Spielgeräten zur Verfügung. Auch wird die Reparatur einiger Spielgeräte durch Fremd- oder Eigenleistung als kostengünstigere Alternative geprüft. Für Reparaturarbeiten in Eigenleistung wird eine Arbeitsgruppe, bestehend aus GV Banck, GV Biss und GV Günzel, gebildet.

**dafür: 10****dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

**TOP 14****Niederschlagswasserbeseitigung; Grundsatzentscheidung über die weitere Vorgehensweise**

Die Verwaltung wird beauftragt, Angebote von Firmen einzuholen, die die Gemeinde Dersau bei der Erstellung einer Regenwasserbeseitigungssatzung unterstützen.

**dafür: 10****dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 15****Anfragen**

Es wurden keine Anfragen gestellt.

**Fortsetzung erfolgt in nichtöffentlicher Sitzung; siehe hierzu gesondertes Protokoll.**

**BÜRGERMEISTER****PROTOKOLLFÜHRER***Holger Beiroth**Markus Schubert***Anlagen zum Protokoll:**

- keine -